

## Die 7 Siegel in historischer Erfüllung

Wie in [gtü-bibel.de](http://gtü-bibel.de) /Lehre: /ProfEndz: 7SigEino grundsätzlich gezeigt, sind die Siegelgerichte immer wieder in der Gemeindezeit auftretende typische Abläufe: **1. Beeinflussung** durch eine siegreich sich ausbreitende echt- oder falschchristliche oder antichristliche Ideologie → **2. Krieg oder Bürgerkrieg** (oder beides) → **3. Teuerung und Elend** → **4. Massenhafter unnormaler Tod** → **5. Verfolgung der Christen und/oder Juden** → **6. Bankrott des gesamten Ideologiesystems**. Dies soll hier beispielhaft an wesentlichen geschichtlichen Abläufen der Gemeindezeit gezeigt werden, wobei dies in vielen kurzen Abläufen nur ansatzweise gegeben ist. Hierbei werden zum ersten Siegel auch korrigierende bzw. neu ausrichtende Initiativen des Herrn Jesus Christus angeführt und als 1. Siegel markiert, die aber auch immer von Fehlentwicklungen begleitet sind.

– Start u. Siegeszug des Evangeliums im Röm. Reich (1. Siegel/ weißes Pferd) = Wiederannahme des verstoßenen Hauses Israel (Hos2,1) → Etappenweise Christenverfolgung im heidnischen Röm. Reich → Verfolgung durch Diokletian mit dem Ziel der Niederringung des Christentums ab 303 n.Chr. (5. S.) → 311 Ende der Verfolgung; 312 Angebot Jesu an Konstantin durch ein Himmelszeichen → 313 Christentum gleichberechtigt mit dem Heidentum → 380 Staatskirchentum (1. S.) = Entstehung des christlichen Nationenblocks (= Haus Israel = große Nation 1M12,2) in Europa.

– In der Smyrna-Gemeinde (Mitte 2. Jh. bis 313) erwartete man die Wiederkehr Jesu vor den 1000 Jahren und davor die Entrückung der Gemeinde (Victorinus von Pettau † 304). Die bibl. Allversöhnung wurde allgemein toleriert und auch von vielen hoch angesehenen Vätern unaufdringlich gelehrt. Auch Augustinus tolerierte sie, ersetzte sie aber durch die Lehre von der doppelten Prädestination. (Diese Lehre wurde von Calvin erneuert und von Arminius entschärft. Erst die Philadelphia-Gemeinde gewann hier Klarheit).

– Die Pergamos-Gemeinde (ab 313) bestätigte den Kanon des NT und übernahm den des AT von den Juden. Sie erkämpfte das für alle Gemeindeausprägungen bleibend gültige Glaubensbekenntnis.

– Augustins Lehre vom Gottesstaat → Katholizismus als Ideologie mit Weltherrschaftsanspruch der Päpste (1. S./ weiß. Pf.) → Reaktion Jesu: Erlaubnis für Satan (1M3,15 die Ferse schnappen) zum Entstehen und zum Siegeszug des Islam (1.+2. S./ weiß. u. rot. Pf.).

– Geistl. Verfall der Röm.-kath. Kirche durch Lehre Bileams und Lehre d. Nikolaiten (= Klerikalismus), durch Aberglaube und Götzendienst (= Frau Isebel) und Aufhebung der Alleingültigkeit der Bibel. → Machtkampf des Katholizismus gegen abweichende Christen mittels der Inquisition (5. S.).

– Reaktion Jesu (1M3,15 der Schlange die Hauptschaft) (weg-schnappen): Reformation durch Wiederaufrichtung der Alleingültigkeit der Bibel und Entstehung der Sardes-Gemeinde als evangelische Volkskirche (1. S./ weiß. Pf.).

→ Gegenreformation mit 30-jähr. Krieg (2. S./ rot. Pf. → 3. S./ schw. Pf. → 4. S./ fahl. Pf.) → 5. S.) → Westfäl. Friede = Thyatira versucht nicht mehr, die Sardes-

Gemeinde auszulöschen (6. S.).

– Vorstoß Jesu in Sardes: Gemeinsame Bibelbe-trachtung durch Laienchristen zusätzlich zu kirchlichen Gottesdiensten → Entstehung der Philadelphia-Gemeinde im Schoß der Sardes-Gemeinde (1. S./ weiß. Pf.), in Deutschland als zumeist innerkirchlicher Pietismus → Durch zufälligen Kontakt von Herrnhuter Brüdern mit John Wesley und anderen auf Schiffen als Methodismus in England mit Predigten vor großen Volksversammlungen im Freien; erst später freikirchlich evangelikal durch Trennung von der Anglikanischen Kirche. Philadelphia verwirklicht die Ziele der Reformation.

– Auswirkungen von Philadelphia (= Bruderliebe): Bruderliebe zu allen Christen, auch den anderskirchlichen, zur Gemeinde im Himmel und zu den Engeln Gottes, zu den Namenchristen und Ungläubigen, zu den Heiden, zu den Juden und zu den gestorbenen Menschen. Beginn der endzeitlichen Heidenmission (1. S./ weiß. Pf.). Liebevolle Zuwendung zu den Juden, womit die Lockerung der tiefen Verstockung der Juden begann (= Erfüllung von 1M38) (1. S./ weiß. Pf.).

– Reaktion Satans: In der Sardes-Gemeinde: Entstehung der bibelkritischen Theologie (1. S./ weiß. Pf.); in der Welt: Entstehung der Aufklärung (1. S./ weiß. Pf.) → dringt in die Pfarrer- und Lehrerausbildung ein als theologischer Rationalismus (= scheinchristlich abgeschwächte Bibelkritik) mit folgendem Verfall von Kirche und Volk und Feindschaft gegen den Pietismus durch Kirche und Staat bis hin zu (durch Wundereingriff verhinderten) Mordversuchen an bibeltreuen Pfarrern (5. S.).

– Reaktion u. Vorstoß Jesu: Pietist. geprägte Erweckungsbewegung Ende 18. Jh. u. im 19. Jh. mit Gründung von Missionswerken u. starker Unterstützung vom gläubigen Kirchenvolk (1. S./ weiß. Pf.).

– Vorstoß des Teufels im katholischen Frankreich: Franz. Revolution ab 1789 mit von Gott unabhängigem und dann antichristlichem Heilsprogramm: "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" (1. S./ weiß. Pf.) und zwangsweiser Entchristlichung ("Kult der Vernunft", Kirchen zu "Tempeln der Vernunft", Verbot des Glockenläutens, "Kult des höchsten Wesens"; Revolutionskalender); massenhafte Hinrichtungen (2. S./ rot. Pf.) → Napoleon und seine Eroberungskriege (2. + 3. S./ rot. u. schwarz. Pf.); Gefangennahme von Pius VI. und sein Tod in Frankreich (5. S.) → Ausbreitung der antichristlichen Infektion in Europa (1. S./ weiß. Pf.).

– Zuwachs bekehrter Christen (= Israeliten 1M48,5) durch Reformation und Philadelphia-Einfluss → Haus Israel erstarkt auf allen Gebieten, beherrscht (oft brutal) die Heidenvölker, bringt ihnen die Zivilisation (= fette Kühe 1M41,2) und bekommt die Weltherr-

schaft (Jr31,7) **(1. S./ weiß. Pf.)** → Mission stößt weltweit vor, und die Gemeinde (= 7 Ähren an einem Halm 1M41,5) kann von den Heiden nicht ausgelöscht werden **(1. S./ weiß. Pf.)**.

– Vorstoß Jesu: Juden bekommen gleiche Bürgerrechte durch Philadelphia-Einfluss u. Napoleon → Positiv: Erwachen des Zionismus im 19. Jh. (Hos6,2a); Negativ: Satanischer Einfluss gottloser Juden, z.B. Erweckung und theoretische Fundierung des antichristlichen Kommunismus durch Karl Marx u. a. **(1. S./ weiß. Pf.)**.

→ Zunehmender Antijudaismus (bes. in Russland, Frankreich und Deutschland) auch bei den Christen **(1. S./ weiß. Pf.)**.

– Vorstoß Satans: 1859 Darwins Evolutionstheorie → Belebung des Atheismus und des Antichristentums **(1. S./ weiß. Pf.)**.

→ Jesus erweckt und sendet viele Heilige mit Philadelphia-Charakter, die das Verderben in Kirche und Welt stark vermindern: W. Wilberforce, H. E. von Kottwitz, J.E. Goßner, Claus Harms, Amalie Sieveking, J. C. Blumhardt, Fr. v. Bodelschwingh, Th. Fliedner, J. H. Wichern, W. Löhe, J. H. Pestalozzi; Theologie: Fr. Delitzsch, C. F. Keil, A. Tholuck, E. W. Hengstenberg, ...

– Aufstieg des Nationalismus **(1. S./ weiß. Pf.)** im Haus Israel durch Befreiungskriege von Napoleon 1813-15 → Sieg über Frankreich 1870/71 → Deutschland wird Kaiserreich → 1. Weltkrieg auch von den meisten Christen auf beiden Seiten begrüßt und unterstützt (= Sauerteig des Herodes). **(2.+3.+4. S./ rot.+schw.+fahl. Pf.)** → Völkermord an den Armeniern **(5. S.)**.

→ In Russland durch Kriegsniederlage 1917 Februar-Revolution **(2. S./ rot. Pf.)** → Oktoberputsch der Bolschewiken (atheistisch-antichristliche Ideologie durch Klassenkampf und kommunistische Diktatur zum weltweiten Friedens- und Wohlstandsreich ohne Gott) **(1. + 2. S./ weiß. + rot. Pf.)** → Bürgerkrieg → Hunger und Verhungern **(3. + 4. S./ schw. + fahl. Pf.)** → Christenverfolgung **(5. S.)** → Durchsetzung des antichristlichen Atheismus im russisch-sowjetischen Teil des Hauses Israel bis 1987 (70 Jahre).

→ Durch Stalins Sieg über Hitler-Deutschland mit amerikanischer Materialhilfe → weltweite Erweckung und Unterstützung kommunistischer Revolutionen, Bürgerkriege und Aufhetzung islamischer Staaten gegen die westlich-christlichen Nationen und den Staat Israel **(1. + 2. S./ weiß. + rot. Pf.)** und dadurch Christenverfolgung **(5. S.)** → über 100 Millionen Ermordete des Kommunismus (ohne Kriegstote) **(4. S./ fahl. Pf.)**.

– Wegen der Niederlage im 1. Weltkrieg, die viele den Juden anlasteten, und aus Wut gegen die demokratisch regierten Siegermächte, die ihren Sieg

über das christliche deutsche Brudervolk im Haus Israel unbrüderlich ausnutzten, und aus Furcht vor dem Bolschewismus wählten die Deutschen 1933 Hitler mit seinem Nationalsozialismus **(1. S./ weiß. Pf.)** als erhofften Heilsbringer. Hitler verstellte sich zunächst als prochristlich (1J4,1-3) und täuschte dadurch die Christen (vgl. Rö16,18), während die meisten Weltmenschen das nie ernst nahmen.

→ Hitler errichtete sofort seine Diktatur, schaltete jede Opposition aus und verlangte von jedem Deutschen das Bekenntnis zu seiner Ideologie (Hitlergruß). Die Deutschen Christen unterstützten Hitler ohne Vorbehalt (= Hure Babylon). Daraus erkannten ernste Christen schon 1933 seine Feindschaft gegen das Christentum und gründeten 1934 die Bekennende Kirche mit dem klaren Bekenntnis, dass die Gemeinde nur den einen Herrn Jesus Christus hat. Hitler und sein Machtapparat vollzogen die Christenverfolgung und die Ermordung von Zigeunern und Behinderten, ohne sie öffentl. zu proklamieren. Dagegen wurde die Judenverfolgung öffentl. proklamiert u. durchgeführt **(5. S.)**.

– Hitler verleibte sich Österreich und das Sudetenland ein, schloss mit Stalin einen Geheimvertrag zur Aufteilung Polens und begann dann den zweiten Weltkrieg **(2. S./ rot. Pf.)**, in dem er große Teile Europas besetzte und alle Juden zu ermorden suchte **(5. S.)**. Dann brach er seinen Vertrag mit Stalin und drang weit in die Sowjetunion ein, wo die Juden ebenfalls in die Vernichtungslager gebracht und ermordet wurden. Der 2. Weltkrieg brachte über Europa (Haus Israel) Hunger **(3. S./ schw. Pf.)**, große Drangsal und Elend und massenhaften Tod **(4. S./ fahl. Pf.)** (ca. 70 Millionen Tote). Das Hitlerreich erlebte den totalen Zusammenbruch (Selbstmord von Hitler und Goebbels und am 8.5.1945 totale Kapitulation) **(6. S.)**. Dazu gehört auch der Nürnberger Prozess 1946 mit vielen Todesurteilen.

→ Nach dem Krieg ermittelten Historiker aus Augenzeugenberichten und schriftlichen Unterlagen der Nazimörder etwa 6 Millionen ermordete Juden (= 1/3-Holocaust, vgl. Sa13,8 künftiger 2/3-Holocaust in den zweiten 3 1/2 Jahren) **(5. S.)**.

→ Vorstoß Jesu: Weil fast das ganze Haus Israel direkte oder indirekte (z.B. durch Sperrung der Einwanderung) Mitschuld am Holocaust hatte und dies bereute, stimmten 2/3 der Nationen am 29.11.1947 in der UNO für die Gründung eines Judenstaates im Hl. Land, ausgerufen am 14. Mai 1948 als Staat Israel **(1. S./ weiß. Pf.)**.

→ Deutschland bekannte nach außen und nach innen seine Schuld, und Westdeutschland leistete freiwillige materielle Wiedergutmachung an Israel

(auch viel durch private Initiativen). Aus dem äußerlichen Schuldbekennnis wurde dann in der Folge-Genera-tion auch innerliche Schuldkenntnis der aller-meisten Deutschen, die staatlich gepflegt wird, auch indem die Juden im Land unterstützt und ge-schützt werden und Antijudaismus bekämpft wird und Holocaust-Leugnung strafbar ist.

→ All dies belohnte der Herr Jesus seitdem mit sehr großem durchweg fließendem politischem und wirtschaftlichem Segen über das Haus Israel, wozu auch der gelungene Zusammenschluss zur EU und die friedlich errungene Einheit Deutschlands gehört.

→ Im Unterschied dazu vorenthielt Gott Seinen Se-gen den kommunistisch regierten Ländern, was besonders deutlich wurde an den 3 geteilten Län-dern Ostdeutschland, Nordvietnam und Nordkorea, deren eine Seite unter dem Sowjetkommunismus, deren anderer Teil unter dem Schutz und Einfluss der USA stand. In den kommunistisch beherrscht-ten Teilstücken herrschte Armut, Unfreiheit und Unmenschlichkeit, in den amerikanisch geschütz-ten dagegen Wohlstand, Freiheit und Menschlich-keit. An diesem zunehmend deutlicher werdenden Unterschied zerbrach letztlich das sowjet-kommunistische Reich und das Ansehen des Kom-munismus weltweit (Dn7,5 siehe **/ProfEndz: Dn8-Erg/3.2 (6. S. vorläufig)**) → Gog **/ProfEndz: Antichri.**

– Das Haus Israel hielt seine Zusage, seine Kolo-nien nach der Besiegung Hitlers in die Freiheit zu entlassen, womit sich Dn7,4 erfüllte (siehe **/Prof-Endz: Dn8-Erg/3.1**). Dadurch behielt und mehrte das Haus Israel die Sympathie und seine Vorbildfunk-tion für die Welt. → (Christlich fundierte) Menschen-rechte von fast allen Nationen akzeptiert.

#### Der Endablauf

In der bisherigen Gemeindegeschichte traten immer wieder Vorläu-fer des Antichrists (1J2,18) auf (z.B. Nero, Julian 361-363, Napoleon, Hit-ler, Mao, die Kims in Nordkorea. Die deutlichste Ausprägung war Hit-ler, weil bei ihm die wesentlichen in der Bibel genannten Personen und Aktivitäten des Antichrists gegeben waren: der Antichrist ≙ "der Führer" Adolf Hitler; falscher Prophet ≙ Reichspropagandaminister Goebbels; Malzeichen des Tieres ≙ Hitlergruß; Hure Babylon ≙ Deut-sche Christen. Chronol. Vorschattung: 1938 Kristallnacht ≙ Beginn letzte 7 J.; 1942 Wannseekonferenz: industrieller Judenmord ≙ Mitte letzte 7; 1945 Zusammenbruch ≙ Ende letzte 7 (**/ProfEndz: DtWarn1/1**).

– Der Führer Russlands ist Gog (Hes39+38), der erst Mitte der letzten 7 Jahre als Antichrist erkennbar wird (**/ProfEndz: Antichri**). Sein Programm gegen die Juden ist die Teilung Jerusalems gemäß der Erklärung des russischen Außenministeriums vom April 2017 des Inhalts: Ost-Jerusalem als Haupt-stadt eines zukünftigen Palästinenserstaates, West-Jerusalem als die Hauptstadt Israels (1. S./ weiß. Pf.). Damit würde der Tempelberg den Juden

entrisen und dem Islam übergeben = der geistli-che Holocaust für die Juden durch Trennung von ihrem Gott (mit vorprogrammiertem physischem Holocaust). Wahrscheinlich sobald das Ende der Coronakrise in Sicht ist, machen das die Nationen zum UNO-Beschluss (1. S./ weiß. Pf.) und erteilen Russland das Mandat zu seiner militärischen Durchsetzung. Da-zu organisiert der Führer Russlands eine Erpressungs-Invasion, durch die das Land Israel besetzt und Jerusalem umstellt wird mit dem Ulti-matum, dem UNO-Beschluss Folge zu leisten. Hier werden die zwei Zeugen aktiv mit der Aufforderung "**Steh (auf) und drisch, Tochter Zion!**" (Mi4,13). (**1. S./ weiß. Pf.**) (siehe **/ProfEndz: DtWarn11, Jos-Erf**).

→ Daraufhin schlagen die Fürsten von Juda los und vernichten das gesamte Invasionsheer "**und sie werden zur Rechten und zur Linken alle Völker ringsum verzehren.**" (Sa12,6; vgl. Mi5,4-5) (**2. S./ rot. Pf.**). Gott selbst wird "**Feuer senden gegen Magog ...**" (Hes39,6) und "**danach trachten, (auszutügen all die Nationen, die (ge)kommen( waren) gegen Jeru-salem.**" (Sa12,9). (Dies erfolgt wohl auch im sechsten Trompe-tengericht Of9,13-19). (**3.-4. S./ schw. - fahl. Pf.**). Gog kommt dabei zu Tode (Of13,3), wird in Israel begraben (Hes39,11) und ist für 3 1/2 Jahre im Abgrund des Ha-des (Of17,8).

– Die Hure Babylon bekämpft die zwei Zeugen und ist berauscht vom Blut der Heiligen (Of17,6) (**5. S.**).

→ Das Haus Juda ist jetzt frei von jeder Bedrän-gung durch die Nationen und wohnt während der ganzen Zeit der zwei Zeugen in Sicherheit (Hes38,8), baut seinen Tempel an seinem Ort, und alle Juden weltweit kehren in ihr Land zurück (Hes39,27-28) zusammen mit vielen Nationenchristen (Jr50,4; Hos2,2). → Nach 2 J. Bekehrung vieler Juden (1M45,1ff.; Sa12,10) u. Entrückung (1M46,1; Eh12,5).

– Am Ende der 1260 Tage der zwei Zeugen kommt der Antichrist aus dem Abgrund herauf (Of11,7; 17,8), tötet die zwei Zeugen, setzt sich in den neu ge-bauten Tempel Gottes und beweist damit seine Überlegenheit über den Gott der Bibel (2Th2,4) (**1. S./ weiß. Pf.**). Jetzt führt er Krieg gegen die Heiligen und besiegt sie (Of13,7) (**5. S.**). 42 Monate große Drangsal mit Zornscha-len (**2.-3.-4. S./ rot. schw. fahl. Pf.**). Am Ende der letzten 7 J. kommt der Herr Jesus Christus mit Seinen Heiligen auf die Erde und lässt ihn zusammen mit dem falschen Propheten in den Feuersee werfen. Jetzt das 6. Siegel (Of6,12-17) mit dem beginnenden Weltuntergang, der dann für 1000 Jahre unterbrochen wird (Eh20,11).